

DAS TAGEBUCH

*Der Schülerblog des Anne-Frank-Gymnasiums
Ausgabe 01- September 2026- AFG*

Willkommen zur ersten Ausgabe!

Ich hoffe, eure Ferien haben euch gut gefallen und Spaß gemacht, auch wenn sie mal wieder zu kurz waren.

Dieses Jahr haben wir etwas Neues für euch alle. Über die Sommerferien haben sich ein paar Schüler zusammengesetzt, um das hier auf die Beine zu stellen. Und zwar haben wir einen Schülerblog geplant. Und ihr lest gerade schon die erste von hoffentlich vielen Ausgaben. Hier wird es zum einen um Lokales und unsere Schülerschaft gehen, zum anderen um Nachrichten aus aller Welt. Freut euch außerdem auf Tipps für die Schule, Bücher, Filmbewertungen und Interviews. Für jede Ausgabe wird ein Schüler oder ein Lehrer interviewt. Wenn ihr also Lust hättet, in einer unserer Ausgaben zu erscheinen, meldet euch! Und damit wünschen wir auch schon ein erfolgreiches neues Schuljahr und viel Spaß beim Lesen.

Mehr als nur ein Gebäude

Ab wann wird Schule mehr als ein Ort an dem man lernt?



Es ist der erste Schultag nach den Ferien und man macht sich auf den Weg zur Schule. Ein Ort, mit dem man erst mal viel Stress, Hausaufgaben, Lernen und Klassenarbeiten verbindet. Als man aber ankommt, durch die Gänge der Schule läuft und Freunde wieder sieht, merkt man, dass es mehr ist als nur ein Gebäude, in dem man unterrichtet wird. Um herauszufinden, ab wann

Schule mehr ist als nur Hausaufgaben, haben wir einige unserer Schüler am AFG befragt. Ein Großteil der Schüler bezog sich immer wieder auf ihre Freunde und Lehrer. Ella, 8b, freut sich täglich auf die Pausen mit ihren Freunden. Der soziale Aspekt scheint für viele Schüler eine sehr große Rolle zu spielen. Auch in schwierigen Situationen suchen die Schüler
weiter auf Seite 2 ->